



AUGSBURGER KABARETTFRÜHLING

4. März bis 9. April 2017

www.kresslesmuehle.de www.konzertbuero-augsburg.de

mühle

KULTURHAUS KRESSLESMÜHLE

Augsburger Allgemeine

Alles was uns bewegt



Konzertbüro Augsburg GmbH



Stadt Augsburg

Samstag 4.3. 20⁰⁰ 33.15€/28.75€/23.25€ **Kongress am Park**

Hagen Rether *Liebe*

Die Welt wird täglich ungerechter, das Geflecht aus Abhängigkeiten immer dichter: Vor diesem Hintergrund lässt Hagen Rether Strippenzieher, Strohmänner und Sündenböcke aufziehen. Den so genannten gesellschaftlichen Konsens stellt er vom Kopf auf die Füße: Von der Religions-,freiheit über das Wirtschaftswachstum bis zur staatlichen „Lizenz zum Töten“ kommt alles auf den Tisch. LIEBE, so der Titel des ständig mutierenden Programms, kommt darin nicht vor, zumindest nicht in Form von Herzen, die zueinander finden - und romantisch kommt allenfalls einmal die Musik des vielseitigen Pianisten daher. Was aber in seinem fulminanten Plädoyer für das Mitgefühl sichtbar wird, ist die Menschenliebe eines Kabarettisten, der an Aufklärung und an die Möglichkeit zur Umkehr noch am Abgrund glaubt.



www.hagen-rether.de



www.daebner.de

mühle 17.50€/AK 18.00€* **Sonntag 5.3. 18⁰⁰**

daEbner *Platzhirsch*

In seinem neuen Bühnenprogramm erzählt und singt er von all dem was ihn beschäftigt und bewegt. Situationen, die so mancher als normal abstempeln würde, werden von dem Musiker aufgesaugt, gnadenlos zerlegt, sortiert, hinterfragt, verdreht, wieder zusammengesetzt und auf eine urkomische Art und Weise in Szene gesetzt. Die Mischung aus Fredl Fesl und Hans Söllner ist zu jeder Zeit präsent und doch ist sie eigen. Wer wissen will warum der mittlerweile Dreißigjährige anstatt Schokolade und Gummibärchen, eine Zwiebel und einen Rettich in der Schultüte hatte... warum fünf Minuten eine so zentrale Rolle spielen... Wer letztendlich der Platzhirsch ist... und was das Ganze mit Helene Fischer zu tun hat... erfährt dies und noch einiges mehr im neuen Bühnenprogramm „Platzhirsch“ von Patrick Ebner.

Mittwoch 8.3. 20⁰⁰ 25.45€/AK 27.00€* **mühle**

Sigi Zimmerschied *Der siebte Tag - Ein Erschöpfungsbericht*

Engelbert Erz ist verzweifelt. Mit viel Mühe erschufen sie innerhalb von sechs Tagen ein komplexes Gebilde. Landschaften, Kreaturen, Emotionen. Engelbert Erz war begeistert. Am sechsten Tag erschuf der Chef dann noch ein Wesen nach seinem Ebenbild. Aber je länger er es betrachtete umso trauriger wurde er. Engelberts Sorge um seinen lieb gewonnenes Gebilde wuchs. Gerade als der Chef alles wieder zerstören wollte hatte er die rettende Idee. So schliefen der Chef und er am siebten Tag nicht, sondern erschufen den Witz. Verbunden mit der Ansage des Chefs dieses Gebilde werde nur solange Bestand haben solange seine Schöpfung ihn zum Lachen zu bringen würde. Ansonsten werde er es zerstören. Engelbert Erz verbleiben gerade noch zwei Stunden. Und ein paar unterhaltungssüchtige Ahnungslose.....



www.sigi-zimmerschied.de



www.koczvara.de

mühle 22.00€/AK 23.00€* **Donnerstag 9.3. 20⁰⁰**

Werner Koczvara *Einer flog übers Ordnungsamt*

Was ist gut, was ist böse? Die Entscheidung ist schwerer, als man denkt. Denn wer seine Großmutter mit einem Gewehr aus 500 Meter Entfernung erlegt, der ist zwar ein guter Schütze aber kein guter Enkel. Deutsches Recht ist oft auch große Komik. Er taucht hinab in Rechtsphilosophie und wichtige gesellschaftliche Fragen: ab welchem Geburtstag gibt es keine ernst gemeinten Glückwunschscheine mehr von der Rentenkasse? Wie kam es zu jenem Urteil, dass Frauen auf dem Beifahrersitz prinzipiell besser schweigen sollten? Und sind nackte Menschen in der Sauna ein Reisemangel? Freuen Sie sich auf einen Abend mit großem Humor, starken Pointen, kabarettistischem Tiefgang sowie einer Vielzahl an DIA-Schaubildern, die den Abend so richtig gemütlich machen.

Freitag 10.3. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€* **mühle**

fastfood theater - das vielfach ausgezeichnete Improvisationstheater!

Best of Life - das Beste, was Improvisationstheater zu bieten hat!

Seit zwanzig Jahren Augsburgs beliebteste Impro-Show Best of Life: Direkt aus dem Leben gegriffen, schnell, witzig und intelligent verwandeln die Schauspieler Vorgaben des Publikums in unerwartete Szenen, großes Theater, knackiges Kabarett oder tolle Songs. Die Zuschauer liefern Stichworte und fiebern mit, wenn die Akteure sich blitz-schnell etwas einfallen lassen.

„Schlagfertigkeiten zum Niederknien“ (Süddeutsche Zeitung)



www.fastfood-theater.de



www.stefanleonhardsberger.com

Barbarasaal 22.00€/AK 23.00€* Samstag 11.3. 20⁰⁰

Stefan Leonhardsberger und Martin Schmid *Da Billi Jean is ned mei Bua*

„Am Ende will sie keiner mehr gehen lassen“, schreibt die Süddeutsche Zeitung über den Liederabend DA BILLI JEAN IS NED MEI BUA, in dem Stefan Leonhardsberger Klassiker der Popmusik von Grund auf neu interpretiert. Dabei erweist sich der junge Österreicher nicht nur als vielseitiger Sänger, sondern auch als begnadeter Schauspieler. Mühelos und charmant erweckt er die Helden seiner Songs zum Leben, und entführt das Publikum auf die Schauplätze der kleinen und großen Dramen des Alltags. Mit DA BILLI JEAN IS NED MEI BUA präsentiert Stefan Leonhardsberger einen modernen Liederabend. Seine Lust am Geschichtenerzählen und sein Gespür für Pointen und Improvisation machen dabei jeden Abend zu einem sehenswerten Unikat.

Sonntag 12.3. 18⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€* **mühle**

Sascha Korf *Wer zuletzt lacht, lacht am längsten*

Sascha Korf zeigt, dass er ein Spontaniitäts-Experte par excellence ist. Stets charmant und immer schlagfertig macht Sascha Korf den ganzen Saal zur Bühne. So echauffiert sich der Meister der Stehgreif-Guten-Laune herrlich über aktuelles Politik-Geschehen und widmet sich wichtigen Fragen der Zeit: „Warum ist nie besetzt, wenn man sich verählt?“ „Wenn ein Taxi rückwärts fährt, kriegt man dann wieder Geld raus?“ Neben herrlich absurden Antworten dazu darf natürlich das beliebte Korfische Update zur aktuellen Lage des deutschen Fernsehens nicht fehlen. Korf rennt, springt und wirbelt über die Bühne, während er über die Tücken des Alltags schwadroniert. Dabei verbindet er Stand-Up-Comedy und Interaktion zu einem neuen Genre: „Energetisches Spontan-Kabarett“ nennt er das. Mit „Lach-Garantie!“



www.sascha-korf.de



www.weltkritik.de

mühle 22.00€/AK 23.00€* **Mittwoch 15.3. 20⁰⁰**

Ensemble Weltkritik *Höhenflüge in Bodennähe*

Höher, schneller, weiter. Die Anforderungen heute sind nun mal hoch: Ich brauche ein Haus, in das mein neuer flatscreen passt! Wie kann ich bei meinen Lebenspartner die Romantik optimieren? Darf ich mich auch ohne wellness erholen? Fragen Sie nicht mich, wie es mir geht, fragen Sie meine Gesundheits-App! Der Mensch, er ist wahrhaftig die Krone der Erschöpfung. Alle reden von Nachhaltigkeit und Entschleunigung, aber: Weniger ist schwer. Dabei sind Höhenflüge in Bodennähe doch am schönsten. Wie das geht, zeigen Ihnen Bettina Prokert und Maxim-Alexander Hofmann getreu dem Motto: Nur Deckel sind immer on the Topp.

Donnerstag 16.3. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€* **mühle**

Alain Frei *Alle Menschen sind anders ... gleich!*

Was in der Welt passiert holt er sich auf die Bühne, lausbübsch nimmt er die Erscheinungen des modernen Lebens auf die Schippe und bleibt stets bewundernswert sorglos und erfrischend. Er spricht über das Schwarzweiß Denken in unserer Welt, was uns wirklich trennt und was uns verbindet. Schubladendenken sind ihm ein Gräuel und mit viel Humor und Selbstironie räumt er so einige Klischees aus dem Weg. Ohne Anklage und moralischen Zeigefinger legte er seine Finger in die Wunden der Gesellschaft und beleuchtet auch kritische Themen wie gleichgeschlechtliche Ehe, Waffengesetze, Rassismus und Vorurteile. Authentisch und witzig, politisch unkorrekt und ehrlich, kreativ und originell, multikulturell und weltoffen, das ist ein Abend mit Alain Frei.



www.alainfrei.de



www.johnny-armstrong.com

mühle 22.00€/AK 23.00€* **Freitag 17.3. 20⁰⁰**

Johnny Armstrong *Gnadenlos!*

Johnny Armstrong ist ein Einzeiler-Schnellfeuer-Komiker aus Englands tiefem dunklen Norden. In der Kategorie „Alternativ“ verbreitet er schrägsten britischen Humor - auf Deutsch! Bekannt ist Armstrong für seine Pointen-Dichte, die er mit einer gehörigen Portion Selbstironie zum Besten gibt. Das Publikum steht Kopf, wenn der heutige Wahl-Berliner die Unterschiede zwischen Briten und Deutschen beleuchtet oder erzählt, mit welchen Schwierigkeiten er „nach seiner Flucht“ von der Insel zu kämpfen hatte. Seit kurzer Zeit zählt der Veteran der Londoner Comedy-Szene zu bekanntesten, schönsten und meist gefragtesten Humor-Spezies der Welt! Viele sagen, dass Johnny Armstrong die Monty Pythons verinnerlicht hätte, aber es sieht eher so aus, als hätte er sie gefressen!

Samstag 18.3. 20⁰⁰ 25.45€/AK 27.00€ **Barbarasaal**

Claus von Wagner *Theorie der feinen Menschen*

Wer Claus von Wagner auf einer Bühne sieht, weiß: das wird auf jeden Fall kein normaler Kabarettabend. Claus von Wagner ist so, wie sich Bertolt Brecht und Loriot in einer durchzechten Nacht ihren Schwiegersonn vorgestellt hätten. Was ihn so anders macht? Die Tatsache, dass er die Intelligenz seiner Zuschauer ernst nimmt. Bei allem Spaß. Claus von Wagners Kunst ist es sich höchst amüsant zu wundern. Er hat da jetzt zum Beispiel dieses großartige Buch gefunden, in dem steht, dass der „Räuberbaron des Mittelalters zum Finanzmagnaten der Gegenwart“ geworden ist. Die Schwarte ist von 1899. Theorie der feinen Menschen ist eine Erzählung aus dem tiefen Inneren unserer feinen Gesellschaft. Sie handelt vom Kampf ums Prestige, Wirtschaftsverbrechen und Business Punks.



www.claus-von-wagner.de



www.christophreuter.de

mühle 22.00€/AK 23.00€* **Sonntag 19.3. 18⁰⁰**

Christoph Reuter *Alle sind musikalisch! (außer manche)*

Eigentlich wird bei Konzerten nicht gesprochen. Christoph Reuter bricht das Schweigen und teilt nicht nur seine liebsten Klavierstücke, Eigenkompositionen und Jazzimprovisationen mit dem Publikum, sondern auch seine Gedanken. Was kann Musik was keine andere Droge schafft, warum hat sich Debussy viel mit Vögeln beschäftigt? Weil er Franzose war? Seit über fünf Jahren ist Christoph Reuter mit Dr. Eckart von Hirschhausen auf Tour und entwickelte sich vom stillen Begleiter zum gewitzten Dialogpartner. Erleben Sie die unterhaltsamste und kürzeste Doppelstunde Musik ihres Lebens. Sie werden gerne Nachsitzen, denn in seinem Programm „Alle sind musikalisch! (ausser manche)“ zeigt er auch Ihnen, dass Sie viel musikalischer als Sie denken! Garantiert!

Mittwoch 22.3. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€* **mühle**

Olaf Bossi *Glücklich wie ein Klaus*

In seinem Programm „Glücklich wie ein Klaus“, einer Mischung aus Familienwahnsinn und Gesellschaftskabarett, geht Olaf Bossi dahin wo es weh tut. Eigentlich will er ja „nur“ eine gerechte Welt und glücklich sein – irgendwie „ankommen“. Aber wann ist man eigentlich glücklich? Wenn man alles erreicht hat und der Nachbar neidisch ist? Wie lebt man richtig in dieser Welt voller Designerküchen und ungelebter Träume? An der Stelle, wo andere aufhören, versucht Bossi den Gedanken konsequent zu Ende zu denken. Bossi will immer an das Gute im Menschen glauben – und wenn es sein muss, dann versetzt er sich eben auch in einen Investmentbanker oder in einen BILD-Zeitungsredakteur hinein, um das Gute zu finden. Er versucht seine Hauptdarsteller zu umarmen – manchmal so sehr, dass ihnen die Luft wegbleibt.



www.bossi.de



www.michael-eller.com

mühle 22.00€/AK 23.00€* **Donnerstag 23.3. 20⁰⁰**

Michael Eller *Ahoi, die Kreuzfahrer kommen!*

„Eine Seefahrt, die ist lustig“ - besonders wenn ER an Bord ist: Captain Comedy! Auf seinen Reisen mit den Schiffen der AIDA Flotte hat er als Gast-Komiker in mehr als 150 Shows schon die Passagiere auf der ganzen Welt begeistert und sie dabei mit dem wachen Auge eines UNO-Inspektors studiert. Meist geht es um die eher unmöglichen Varianten menschlichen Verhaltens in den schönsten Wochen des Jahres - dem Urlaub auf einem Luxus-Liner. Mit analytischer Beobachtungsgabe und Wortwitz nimmt der Zen-Meister der Dialekte sein Publikum mit auf seine irrwitzige Reise Erlebtem und Beobachtetem aus rund um die Welt und wechselt dabei spielerisch von bildhaftem Blödsinn zur bitterbösen Satire. Und das Schönste daran ist, Sie müssen nicht mal verreisen um all das zu erleben!

Freitag 24.3. 20⁰⁰ 17.50€/AK 18.00€* **mühle**

Kabarett Zum Sterben schön

Der Musiker Bernhard Helmstreit, die Kabarettistinnen Karin Simon und Monika Helmstreit und die Pianistin und Sängerin Isolde Baldauf, finden das Leben „Zum Sterben schön“. Die vier KünstlerInnen setzen sich mit todsicheren Absichten auseinander und begleiten das Publikum ins Jenseits. Das Programm könnte auch heißen: „Dem Tod von der Schippe springen“, denn die vier nehmen dem Tod den Schrecken indem sie das Thema „Sterben“ mit einer großen Portion Humor würzen. Das Tabu, dass man über den Tod und das Sterben nicht sprechen darf, gilt in diesem Programm nicht. Der Wunsch, würdevoll zu Sterben wird genauso thematisiert wie das Gefühlsleben einer Fernsehleiche, und man erfährt warum der eine oder die andere vielleicht kein Testament macht. Und zu guter Letzt gibt es einen todsicheren Tipp für das Ewige Leben.



www.zumsterbenschoen.de



www.philippscharri.com

mühle 22.00€/AK 23.00€* **Samstag 25.3. 20⁰⁰**

Philipp Scharri *Germanistik ist heilbar*

Ich weiß. Ihr erwartet jetzt einen spritzigen Text der in einer Aneinanderreihung der Programminhalte beschreibt, wie Philipp Scharri die Folgeschäden seines Daseins als Nerd und vom Weg abgekommener Germanist im Alltag aufarbeitet, dem Gottesteilchen auf die Spur kommt und sein Publikum reimend ins interaktive Elfenreich entführt – und das so drollig, dass man allein deshalb hingehen muss, weil man sich nicht vorstellen kann, wie all das in ein Programm passen soll, also nee, wirklich nicht... Noch da? Cool. Dann lasst Euch einfach überraschen. Ich weiß, wie schwer es ist, ohne Klischees zu leben und nicht zu bekommen, was man erwartet. Also: kommt vorbei, dann wird es richtig gut – ein Abend, der abgeht wie Schrödingers Katze!

Sonntag 26.3. 18⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Bademeister Schaluppe 10 Jahre unterm Zehner
 In 10 Jahren ist Schaluppe zu einer festen Größe in der deutschen Kleinkunstszene geworden und hat sich mit bissigen Erzählungen vom Arbeitsalltag in einer Kölner Badeanstalt bundesweit eine große Fangemeinde erspielt. Schaluppe steht als Sozialarbeiter am Beckenrand der Gesellschaft. Der Mann hat nicht nur etwas zu sagen, er hat in seinem Jubiläumsprogramm auch sonst viel zu bieten: verbale Arschbomben, groovige Songs und eine Bewegungskomik, die ihresgleichen sucht! Ein waschechter Entertainer, der zum 10-jährigen Bühnenjubiläum ein Programm präsentiert, bei dem kein Auge trocken bleibt: Erleben Sie – neben Schaluppe-Klassikern unterm Acapulco-Tower - neue Geschichten von einem Arbeitsplatz, an dem sich große und kleine Kulturen treffen.



www.schaluppe.de



www.matthiasreuter.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Mittwoch 29.3. 20⁰⁰

Matthias Reuter Auswärts denken mit Getränken
 Wenn man zu Hause mal in Ruhe denken will, dann ist man ja sehr oft abgelenkt. Man hat sich gerade hingesetzt und schon ruft wieder einer an. Fortwährend klopfen irgendwelche Informationen an die Tür. Tagesschau App, Spiegel Online, Facebook, E-Mails, SMS, Twitter, WhatsApp-Nachrichten oder einfach geschwätzige Bekannte – eine kontemplative Lebensweise ist ohne Sicht- und Ohrenschutz nicht mehr denkbar. Der Kabarettist Wolfgang Neuss hat in den sechziger Jahren einmal den schönen Satz gesagt: „Heute mach ich mir kein Abendbrot. Heute mach ich mir Gedanken“. Zu der Zeit ging das noch. Mittlerweile ist zu Hause denken kaum noch möglich. Darum probiert Matthias Reuter jetzt mal was Neues aus. Er denkt auswärts. Und zwar da, wo er am wenigsten abgelenkt ist: auf der Bühne.

Donnerstag 30.3. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

HG. Butzko Menschliche Intelligenz, oder: „Wie blöd kann man sein?“
 Als Captain Kirk und Mr. Spock mal einen entfernten Himmelskörper besuchten, kamen sie anschließend zu dem Fazit: „Es gibt keine menschliche Intelligenz auf diesem Planeten.“ Das funkten sie zur Erde. Einem Planeten, auf dem vor tausenden von Jahren ein paar Leute Stimmen hörten, über die anschließend Bücher geschrieben wurden, worin zu lesen war, dass man so leben muss, wie in diesen Büchern geschrieben steht, oder man kommt in die Hölle. Höchste Zeit also für einen gläubigen Atheisten. Und wer wäre da nicht besser geeignet, als HG. Butzko. Er jongliert nicht mit Keulen, sondern mit Gedanken, und wenn er singt, dann ist es das Hohelied der Menschlichkeit in unmenschlichen Zeiten. Und manchen spricht er dabei ins Gewissen, vielen aus der Seele, doch vor allem immer Klartext.



www.hgbutzko.de



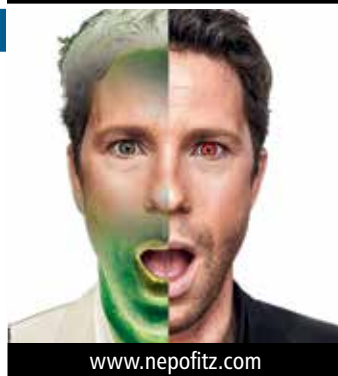
www.lieselotteluebke.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Freitag 31.3. 20⁰⁰

Liese Lotte Lübke Kopf in den Sand
 Bisher begeisterte Liese-Lotte Lübke mit purem Understatement: Bloß Liese, jung, charmant... Heute fragt sie sich, wozu? Und zeigt direkt und schonungslos, was sich schon immer dahinter verbarg - eine starke, freche Frau, die sich wundert: Wann sind all die echten Gespräche Gruppenchats gewichen? Warum sagt Deine beste Freundin neuerdings Sätze wie „Wir sind halt keine zwanzig mehr und müssen jetzt vor allem ans Geldverdienen denken.“? Und wieso ist man so erpicht darauf, hunderte von Büchern auf seinem eBook-Reader dabei zu haben, wenn man doch nur eins liest? Satirisch laut und schaurig leise singt sie sich die Seele aus dem Leib und stellt unter Beweis: Kabarett muss nicht immer plakativ politisch daher kommen, es darf auch hintergründig humorvoll sein.

Samstag 1.4. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Nepo Fitz SAUMENSCH - Bist du gut oder böse?
 Nepo Fitz ist einer wie Aerosmith. Wer ihn kennt, weiß, was auf ihn zukommt: Eine Show, die wie ein Tarantino-Splatter Film anmutet. Niemand kann so schnell seinen Adrenalin-Level boosten wie der jüngste Spross der traditionsreichen Künstler-Familie Fitz. Seelisch, geistig und körperlich durchtrainiert und energiegeladen wie ein Schachtelteufel. Man merkt innerhalb der ersten Minuten, dass dem Publikum an diesem Abend in gnadenloser Geschwindigkeit ein wahres Silbenfeuerwerk entgegengeschleudert wird – eine rasante Gedankenachterbahn mit vollem Körpereinsatz in beinahe hildebrandscher Geschwindigkeit. Er trägt das Bühnen-Gen in sich.: Wer sich blauäugig in ein Programm von Nepo Fitz begibt, wird mit mindestens einem blauen Auge rausgehen.



www.nepofitz.com



www.zingsheim.com

Spectrum 25.45€/AK 27.00€ Sonntag 2.4. 18⁰⁰

Martin Zingsheim Kopfkino
 Wäre Assoziations-Hopping olympisch, Martin Zingsheim könnte sich Hoffnung auf Medaillen machen. Im Sturm hat er die Kleinkunstszene erobert, zahlreiche Kabarettpreise eingeholt und den Sprung ins Radio sowie ins Fernsehen geschafft. Jetzt ist das 32 Jahre junge Ausnahmetalent aus Köln mit seinem neuen Soloprogramm auf Welttournee durch den deutschsprachigen Raum und präsentiert eine rasante Ein-Mann-Show jenseits aller Schubladen. Die Dramaturgie des Abends folgt dem wilden Gedankenstrom des frisch promovierten Lockenkopfes. Ein sprachlich virtuoses Abenteuer über Gott und die Welt, Liebe und Hass, Erziehung und Pauschalreisen. Am Rande des Scharfsinns redet, spielt und singt sich der Senkrechtstarter durch seine eigenen Geistesblitze. Ist komisch, klingt aber so.

Dienstag 4.4. 20⁰⁰ 17.50€/AK 18.00€ * mühle

Angelika Beier Duchboxen statt Botoxen
 Verzweifeln Sie nicht! Auch wenn es statt Sinneslust nur noch schnöde Hausmannskost gibt. Statt heisser Kissenschlacht im Bett gibt's Küchenschlacht im TV. Fragen Sie sich beim Blick in den Spiegel: Botox ich oder nicht? Kämpft Ihr Körper erfolglos gegen die Schwerkraft? Oder wird er zum Ersatzteillager, Zähne aus Budapest, Nabel aus Shanghai, Brüste aus Bogota? Warten Sie nicht geduldig darauf, dass Ihnen der Bürgermeister zum 80. gratuliert. Sondern nehmen Sie die Boxhandschuhe von der Wand und leisten entschlossenen Widerstand. Steigen Sie in Fannys Boxing und kämpfen sich mit ihr durch die Widrigkeiten des reifen Lebens! Nach diesem Abend sind Sie zwar 100 Minuten älter, nicht unbedingt gescheiter oder schöner, aber garantiert werden Sie 0,7% Lachfalten mehr haben.



www.beier-solo.de



www.beier-hang.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Mittwoch 5.4. 20⁰⁰

Beier & Hang Schmutzige Wäsche
 Max Beier, der smarte Münchner Hamburger, und David Hang, der ewige Grantler aus Niederbayern, präsentieren ihren pikanten WG-Alltag. Was als Freundschaft beginnt, entwickelt sich zum zwischenmännlichen Zicken-Terror. Das harmonische Zusammenleben gerät zum Stellungskrieg an der Geschirrspülerfront. Sauberkeitsfanatiker David trifft auf Halbtags-Messi Max, die Ordnung wird zum Chaos und Komplimente werden zum Sieg der Höflichkeit über die Ehrlichkeit. Hier wimmelt es regelrecht von nervigen Nachbarn und zickigen Zicken. Dann knallt es und alles läuft aus dem Ruder. Die bizarre Männerwelt zerbricht und die gemeinsame Einsamkeit wird zur Tundra der hungrigen Wölfe.

Donnerstag 6.4. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

fastfood theater - das vielfach ausgezeichnete Improvisationstheater!
Best of Life - das Beste, was Improvisationstheater zu bieten hat!
 Seit zwanzig Jahren Augsburgs beliebteste Impro-Show Best of Life: Direkt aus dem Leben gegriffen, schnell, witzig und intelligent verwandeln die Schauspieler Vorgaben des Publikums in unerwartete Szenen, großes Theater, knackiges Kabarett oder tolle Songs. Die Zuschauer liefern Stichworte und fiebern mit, wenn die Akteure sich blitz-schnell etwas einfallen lassen.



www.fastfood-theater.de



www.gabilodermeier.de

mühle 22.00€/AK 23.00€ * Freitag 7.4. 20⁰⁰

Gabi Lodermeier Frau Veiglhofer verpilgert sich
 Handverlesenes einer Kabarettistin auf dem Jakobsweg
 Werden Sie wie wir zum Muschelsucher. Jagen Sie mit uns den „Gelben Pfeil“ von Aragonien bis Galicien - in vergackerten Kathedralen, auf verpauten Dachgiebeln, vorbei an urzeitlichen Tüpfelhyänen zu mystisch-ruinösen Höhlenklöstern - Einsturzgefahr inclusive Natur pur..... Wanzensie sich mit uns von Matratze zu Matratze - von refugio zu albergo- von Herberge mit Aircondition zu Herberge mit Bodenwischen.... und erfahren Sie was Kerkeling nie erleben wird.
WIDI WADI WÄ ELEISON
 Der Weg hat etwas mit ihr gemacht und mit dem Publikum auch. Zum Niederknien.

Samstag 8.4. 20⁰⁰ 22.00€/AK 23.00€ * mühle

Tilman Birr Holz und Vorurteil
 Menschen und ihre Konzepte: einige muss man lieben, andere verdienen einen Tritt vors Schienbein. Manche glauben ja immer noch, dass der Aufzug schneller kommt, wenn man mehrmals auf den Knopf drückt und dabei flucht. Andere denken, dass Autos mit Fischauflakern am Heck von Leuten gefahren werden, die bei Nordsee arbeiten. Das alles sind vorurteilsbeladene Konstrukte, die überdacht werden müssen. Damit es nicht hineinregnet. Tilman Birr liest, spricht und singt über sie. Eines allerdings steht fest: ALLE meine Entchen schwimmen auf dem See. Das ist kein Vorurteil, das ist einfach eine Tatsache. Wo kriegt er seine Ideen her und kann er denn davon leben? Auf diese Fragen hat Birr eine ganz eindeutige Antwort: Deine Mudder!



www.tilmanbirr.de



www.wiggerl-live.de

mühle 17.50€/AK 18.00€ * Sonntag 9.4. 18⁰⁰

Wiggerl Werd scho wern
 „as Beste und no mehr“ mit ganz viel neuen Geschichten und einer ordentlichen Portion Gesang, so stellt sich das neue Kabarett und Comedy Programm von Martin Wichary alias Wiggerl zusammen. Natürlich wie immer völlig unpolitisch und aus dem Leben gegriffen. Kracherd boarisch mit Schenkelklopfen gespickt und garniert und oft nur ganz knapp über der Gürtellinie. „Du musst viel schärfer und böser werden“, haben viele zu dem mittlerweile 41 jährigen Kabarettisten gesagt und das hat sich Wiggerl zu Herzen genommen. Allerdings wie gewohnt mit ganz viel Augenzwinkern, Selbstonie und so sympathisch, dass man ihm selbst bei den schärfsten Pointen nicht böse sein kann. Wiggerl eben, so wie ihn sein Publikum schätzt und liebt.

VORSCHAU AUGSBURGER KABARETTHERBST

1. OKTOBER BIS 9. NOVEMBER 2017 Änderungen vorbehalten



Donnerstag 12. Oktober 2017
Hennes Bender
 Luft nach oben



Sonntag 15. Oktober 2017
Schwester Cordula
 liebt Arztromane



Samstag 21. Oktober 2017
Hazel Brugger
 Hazel Brugger passiert



Freitag 27. Oktober 2017
Sarah Hakenberg
 Nur Mut



Freitag 3. November 2017
Felix Oliver Schepp
 Neues Programm



Sonntag 5. November 2017
Matthias Jung
 Generation Teenietus

TICKETS

Tickets an allen CTS -VVK Stellen

Augsburger Allgemeine Kartenservice 0821 - 777 34 10

Stadtzeitung Kartenservice 0821 - 50 71130

Restkarten an der Abendkasse

Komplettprogramm und Online-Vorverkauf
 www.konzertbuero-augsburg.de

* Der Eintritt ist für die Begleitung eines Schwerbehinderten (ab GdB 50) im Falle eines Eintrags „B“ in den Schwerbehindertenausweis frei. Der Nachweis der Ermäßigungsberechtigung ist mit der Eintrittskarte am Einlass vorzuzeigen.

PROGRAMMÜBERSICHT

4. MÄRZ bis 9. APRIL 2017

SA 04.3. Hagen Rether	Liebe	FR 24.3. Kabarett Zum Sterben schön
SO 05.3. daEbner	Platzhirsch	SA 25.3. Philipp Scharri
MI 08.3. Sigi Zimmerschied	Der siebte Tag - Ein Erschöpfungsbericht	SO 26.3. Bademeister Schaluppe
DO 09.3. Werner Koczwar	Einer flog übers Ordnungsamt	MI 29.3. Matthias Reuter
FR 10.3. Fast Food Theater	Best of Life	DO 30.3. HG. Butzko
SA 11.3. Stefan Leonhardsberger	Da Billi Jean is ned mei Bua	FR 31.3. Liese Lotte Lübke
SO 12.3. Sascha Korf	Wer zuletzt lacht, lacht am längsten	SA 01.4. Nepo Fitz
MI 15.3. Ensemble Weltkritik	Höhenflüge in Bodennähe	SO 02.4. Martin Zingsheim
DO 16.3. Alain Frei	Alle Menschen sind anders ... gleich!	DI 04.4. Angelika Beier
FR 17.3. Johnny Armstrong	Gnadenlos	MI 05.4. Beier & Hang
SA 18.3. Claus von Wagner	Theorie der feinen Menschen	DO 06.4. Fast Food Theater
SO 19.3. Christoph Reuter	Alle sind musikalisch (außer manche)	FR 07.4. Gabi Lodermeier
MI 22.3. Olaf Bossi	Glücklich wie ein Klaus	SA 08.4. Tilman Birr
DO 23.3. Michael Eller	Ahoi, die Kreuzfahrer kommen!	SO 09.4. Wiggerl

